



## JUSSI ADLER-OLSEN - VERACHTUNG

<b>Regie</b>	Christoffer Boe
<b>Mit</b>	Nikolaj Lie Kaas, Fares Fares, Soren Pilmark, Anders Hove, Wanda Perdelwitz
<b>Land, Jahr</b>	DK, 2018
<b>Kinostart</b>	05.12.2019
<b>Format, Dauer</b>	Flat - 1:1.85, -
<b>Suisa-Nr.</b>	1013.367
<b>Homepage</b>	<a href="https://tcfilm.frenetic.ch/de/katalog/detail/jussi-adler-olsen-verachtung-884/">https://tcfilm.frenetic.ch/de/katalog/detail/jussi-adler-olsen-verachtung-884/</a>

Die vierte, fesselnde Untersuchung des Sonderdezernats Q.

### Inhalt

Die Ermittler Carl Mørck (Nikolaj Lie Kaas) und Hafez el-Assad (Fares Fares) sind zurück und untersuchen dieses Mal einen schaurigen Fund: Drei mumifizierte Leichen sitzen an einem gedeckten Tisch, ein vierter Platz ist frei. Offenbar ist der Mörder noch nicht fertig. In der gleichnamigen Buchvorlage von Jussi Adler-Olsen stößt Mørck bei den Recherchen im Fall einer verschwundenen Prostituierten auf noch vier weitere Personen, die im Jahr 1987 verschwanden. Nach und nach entdecken er und Assad die Geschichte von Nete Rosen, die in den 1930er Jahren in ein Leben voller harter Arbeit, Demütigungen und Misshandlungen geboren wurde, das seinen traurigen Höhepunkt in ihrer Zeit in einer Anstalt auf der Insel Sprogø fand. Dort wurde sie gemeinsam mit vielen angeblich psychisch kranken und sozialuntauglichen Frauen eingesperrt, misshandelt und schließlich zwangssterilisiert. Als sich ihr Leben doch noch irgendwann zum Besseren wendet, trifft sie auf ihren damaligen Peiniger und beschließt, sich zu rächen...